

13.09.2023

## Kleine Anfrage 2544

der Abgeordneten Andreas Keith und Markus Wagner AfD

### Tatort Freibad – Kriminalität in Badestätten seit 2022 bis heute

Berichte über Gewalt und Krawalle an deutschen Freibädern haben trotz des verregneten Sommers erneut hohe Wellen geschlagen. Das Innenministerium sah sich vor diesem Hintergrund bereits Anfang Juli zu einer Stellungnahme gezwungen und teilte mit: „Öffentlichkeitswirksame Schlägereien sind weiterhin eine Ausnahme“.<sup>1</sup> Die Beteiligung an einer Schlägerei nach § 231 StGB stellt jedoch nur einen Straftatbestand unter vielen dar, die sich in Freibädern ereignen. So soll in einem Freibad in Hamm ein 39-Jähriger einen herbeigerufenen Polizisten in den Finger gebissen haben.<sup>2</sup> Auch Fälle von sexueller Belästigung kommen laut Aussagen von Security-Mitarbeitern immer wieder vor: „Heimliche Fotos von Mädchen werden leider gerne gemacht, das sehen wir häufig.“<sup>3</sup> Immer mehr Freibadbetreiber müssen Wachpersonal einstellen, um die steigende Zahl an Konflikten bewältigen zu können. Doch das funktioniert nicht immer: „Körperverletzungsdelikte treten an diesen Orten mit einer gewissen Regelmäßigkeit auf“, sagt der Bundesvizepräsident der Gewerkschaft der Polizei (GdP).<sup>4</sup> Der Präsident des Bundesverbands Deutscher Schwimmmeister (BDS) beklagt, dass die Gewalt in den vergangenen 20 Jahren nicht nur zugenommen habe, sondern sich auch immer häufiger gegen das weibliche Personal richte.<sup>5</sup>

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Wie viele Straftaten sind für die Tatörtlichkeiten „Badestrand“, „Freibad“ und „Hallenbad/Schwimmbad“ landesweit im Berichtsjahr 2022 polizeilich erfasst worden? (Bitte alle Delikte einzeln aufschlüsseln.)
2. Wie viele Straftaten sind für die Tatörtlichkeiten „Badestrand“, „Freibad“ und „Hallenbad/Schwimmbad“ landesweit im laufenden Berichtsjahr 2023 polizeilich erfasst worden? (Bitte alle Delikte einzeln aufschlüsseln.)

---

<sup>1</sup> [https://www.aachener-zeitung.de/nrw-region/schlaegereien-in-freibaedern-nur-ausnahme\\_aid-93673755](https://www.aachener-zeitung.de/nrw-region/schlaegereien-in-freibaedern-nur-ausnahme_aid-93673755)

<sup>2</sup> <https://www.wa.de/hamm/hamm-selbachpark-streit-im-freibad-eskaliert-mann-39-beisst-polizisten-92393355.html>

<sup>3</sup> <https://www.derwesten.de/panorama/vermishtes/freibad-news-nrw-polizei-schwimmbad-wuppertal-schlaegerei-id300568742.html>

<sup>4</sup> <https://www.ruhrnachrichten.de/regionales/randalen-in-freibaedern-nehmen-zu-betriebe-in-nrw-reagieren-mit-mehr-wachleuten-w749277-2000846041/>

<sup>5</sup> <https://www.rnd.de/politik/gewalt-im-freibad-bademeister-chef-macht-clans-fuer-eskalationen-verantwortlich-O4JV6XAYORGPFJ3ZNH2KDJRKY.html>

Datum des Originals: 13.09.2023/Ausgegeben: 14.09.2023

3. Wie viele der in Frage 1 und 2 abgefragten Delikte werden jeweils als Gewalttaten eingestuft?
4. Wie viele der in Frage 1 und 2 abgefragten Delikte werden jeweils als Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung eingestuft?
5. Was ist über das Täterprofil der in den Fragen 1 und 2 abgefragten Straftaten bekannt? (Bitte nach Merkmalen wie Alter, Geschlecht und Nationalität aufschlüsseln und bei Deutschen die Mehrfachstaatsangehörigkeit extra ausweisen.)

Andreas Keith  
Markus Wagner